

# Putten, predigen und reisen

„Golf tut der Seele gut!“

**G**ott und die (Golf-)Welt. Oder: Die Geschichte von Golfsport-Pastor Karsten Gosse. Freimütig gewährt der gläubige Christ tiefe Einblicke im Interview: „Kennen Sie das Gefühl, völlig ausgebrannt zu sein? Ein stressiger Job und auch privat stark gefordert, Rück- und Schicksalsschläge verarbeiten. Angst und Sorge mit Blick auf die Zukunft. Das sind keine Parolen, sondern alltägliche Erfahrung vieler Menschen. So mancher zerbricht daran. Das sogenannte Burnout-Syndrom ist nicht nur eine Mode, sondern ein Reminder, dass unsere Kräfte - auch die seelischen - begrenzt sind. Ich weiß sehr genau, wovon ich spreche und erlebte 2003 meinen persönlichen Zusammenbruch.“ Und genau dieser führte Gosse auf den Golfplatz, seinerzeit im Golfpark Dinkelsbühl: „Dort traf ich auf einen Kreis sehr angenehmer Menschen, mit denen es Freude macht, Zeit zu verbringen. Golfer sind längst nicht so abgehoben und elitär wie ich das zuerst vermutet hatte. Erstaunlich viele, meist gesellige und geduldige Menschen treffe ich auf dem Golfplatz. Die spielen auch gerne mal mit einem Pastor. Ich habe in der Zeit der Wiederherstellung vieles gelernt. Heute bin ich dankbar, dass mir die Krise u.a. die Chance bot, mein klischeebehaftetes Denken vom Golf und Golfern ad acta zu legen. Golf wurde zu einer neuen Leidenschaft und mündete einige Jahre später in das Projekt „ICHTUS - CHRIS-

TEN IM GOLFSPORT e.V.“. Golf tut auch der Seele gut, das erlebte der Pastor. Deshalb hat er seine Leidenschaft mit seinem Beruf kombiniert ([www.ich-tu.es](http://www.ich-tu.es).) Hier ein Auszug daraus: ICHTUS steht für faire Kommunikation und offenen Meinungsaustausch. Hier wird weder unsachlich, verletzend oder in bedrängender Weise über den Glauben oder Golf ausgetauscht. ICHTUS steht für das Evangelium - zu Deutsch: „Die gute Nachricht von Jesus Christus“. Ichtus ist weder Kirche noch Freikirche, sondern ein eingetragener Verein christlicher Golfer, die ihren Glauben leben und offen dazu einladen, diesen Jesus genauer unter die Lupe zu nehmen. ICHTUS steht für Nachdenklichkeit und ermutigt, die Seele mit dem Ziel baumeln zu lassen, um in Ruhe über das nachzudenken, was im Leben wirklich zählt. ICHTUS arbeitet auf der Grundlage des Glaubensbekenntnisses der Evangelischen Allianz und lädt jeden ein, an den Events teilzunehmen - egal welcher



Golfpastor Karsten Gosse: „Golf tut der Seele gut!“



Religionszugehörigkeit. ICHTUS kombiniert die Themen Golf und Christlicher Glaube. Sowohl über Golf als auch über den Glauben gibt es eine Menge Klischees. Gosse: „Wir möchten dazu beitragen, dass es weniger werden und bieten deshalb Infos. Teilweise auf dieser Internetseite, aber vor allem auch bei unseren verschiedenen Events: Golf-Turniere, verlängerte Golfwochenenden und Golfreisen, Platzreifekurse,

Golferfrühstücke in Verbindung mit einer Andacht, etc...“ Eine von Gosses Golfreisen: Im Tessin im Hotel Paladina 400m über dem Luganersee (3. bis 10. Mai). „Ein Highlight in einer herrlichen Landschaft mit Golfplätzen vom Feinsten“, so Gosse, der sich auch auf weitere Termine freut: Zum dritten mal eine Turnierserie im GC Gut Frielinghausen und im GC Felderbach in Wuppertal und Sprockhövel. Start ist am 27. April, das letzte Turnier geht im September oder im Oktober über die Bühne. Pfingstmontag steigt auf der Schwäbischen Alb mit einem gemeinsamen Frühstück eine 9-Loch-Runde mit einer Andacht. Gosse: „ICHTUS möchte zudem eine Begegnungsplattform sein, auf der sich Golfer und Golfinteressierte kennen lernen und vernetzen können, auch über die Grenzen Deutschlands hinaus.

Früh übt sich: Werte vermitteln beim Golfen – mehr als nur Sport.

Demut erleben Golfer spätestens im Bunker, so wie hier der begeisterte Golfer und Pastor Karsten Gosse

## Langer als Vorbild

Gosse: „Deshalb freuen wir uns über Fragen per Mail, Feedback zu den Artikeln im Blog oder unter Nachgedacht. Wir wollen ehrliche Antworten auf ehrliche Fragen geben. Golfende Skeptiker sind genauso herzlich willkommen wie Christen, die Golf und Glaube verbinden wollen, so wie Bernhard Langer – der für uns ein echtes Vorbild ist ([www.welt.de/sport/golf/article3805860/Bernhard-Langer-und-sein-Abschlag-fuer-Gott.html](http://www.welt.de/sport/golf/article3805860/Bernhard-Langer-und-sein-Abschlag-fuer-Gott.html)).

Fotos: Emmanuel Cherlias ([www.cherlias.com](http://www.cherlias.com))  
[www.ich-tu.es](http://www.ich-tu.es) und [www.hotel-paladina-tessin.ch/de](http://www.hotel-paladina-tessin.ch/de)

